

**Kundennummer:** KRRER  
 Tierambulat. Kaiser-Ebersdorf  
 Dr. Reinhard Krestan & Team  
 Kaiser-Ebersdorfer-Str. 288  
 1110 Wien

**Tierhalter:** Hüttner A.  
**Name des Tieres:** Darwin  
**Tierart:** Katze  
**Geschlecht:** M  
**Alter:** 03 J

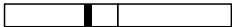



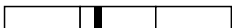

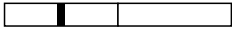


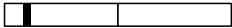

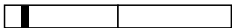






**Interne Labornummer:** VM832682  
**Barcode Nummer:** 90717358  
**Probeneingangsdatum:** 08.01.2021  
**Eingesendetes Material:** Serum, EDTA-Blut, Ausstrich

## BEFUNDBERICHT: Darwin

TEST/PARAMETER	ERGEBNIS	REFERENZINTERVALL
Lipämie-Index	negativ	1)
Hämolyse-Index	negativ	2)

### Material: Serum

#### Großes Katzenprofil

<b>Niere:</b>					
SDMA (EIA)	11	0 - 14	µg/dl		3)
Kreatinin	2.1	0.9 - 2.3	mg/dl		
Harnstoff-N	28	16 - 38	mg/dl		
Natrium	153	147 - 159	mmol/l		
Kalium	3.9	3.3 - 5.8	mmol/l		
anorg.Phosphat	1.3	0.8 - 2.2	mmol/l		
<b>Leber:</b>					
Bilirubin	0.2	0 - 0.4	mg/dl		
ALT (GPT)	49	27 - 175	U/l		
Alk. Phosphatase	30	12 - 73	U/l		
γ-GT	1	0 - 5	U/l		
AST (GOT)	20	14 - 71	U/l		
GLDH	2	0 - 11	U/l		
<b>Pankreas:</b>					
Glucose	98	63 - 140	mg/dl		
Cholesterin	178	86 - 329	mg/dl		
Cholesterin (nüchterne normalgewichtige Katzen): < 200 mg/dl					
Fruktosamin	238	137 - 286	umol/l		
<b>Muskel:</b>					
CK	66	52 - 542	U/l		
Calcium	2.6	2.2 - 2.9	mmol/l		
Magnesium	1.1	0.6 - 1.1	mmol/l		

**Tierhalter:** Hüttner A.

**Name des Tieres:** Darwin

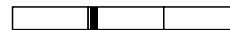
**Interne Labornummer:** VM832682

**TEST/PARAMETER**
**ERGEBNIS**
**REFERENZINTERVALL**

Triglyceride gesamt

53

21 - 432 mg/dl



Triglyzeride (nüchterne normalgewichtige Katzen): 21 - 100 mg/dl

**Serologie:**

FeLV (Antigen)

negativ

negativ

4)

(Feline Leukemia Virus-Nachweis) (ELISA)

FIV (Antikörper)

negativ

negativ

5)

Feline Immunodeficiency Virus (ELISA)

Felines Coronavirus (FCoV)-Antikörper

0.1

&lt; 34

TE

6),7)

(ELISA)

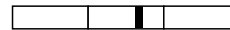
**(Agarose-Gel)**
**Serumelektrophorese**

Gesamteiweiß

7.8

5.9 - 8.7

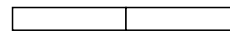
g/dl



A/G

1.72

&gt; 0.57

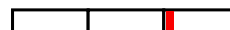


Albumin (%)

63.2

44.5 - 62.3 %

+

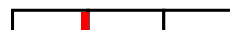


Alpha-1 Globulin (%)

2.1

2.2 - 7.6 %

-

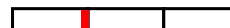


Alpha-2 Globulin (%)

5.5

5.7 - 19.9 %

-



Beta-1 Globulin (%)

11.3

2.8 - 11.3 %



Beta-2 Globulin (%)

4.3

3.1 - 11.7 %



Gamma Globulin (%)

13.6

5.9 - 23.0 %

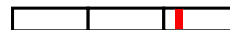


Albumin (abs.)

4.9

3.1 - 4.7 g/dl

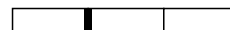
+



Alpha-1 Globulin (abs.)

0.16

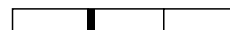
0.16 - 0.52 g/dl



Alpha-2 Globulin (abs.)

0.43

0.40 - 1.28 g/dl

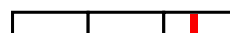


Beta-1 Globulin (abs.)

0.88

0.19 - 0.74 g/dl

+



Beta-2 Globulin (abs.)

0.34

0.20 - 0.85 g/dl



Gamma Globulin (abs.)

1.06

0.36 - 1.69 g/dl


**Material: EDTA-Blut**
**Blutbild**

Leukozyten

7.8

3.9 - 19

G/l

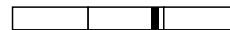


Erythrozyten

11.0

7.1 - 11.5

T/l

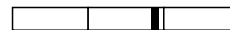


Hämoglobin

15.5

10.3 - 16.2

g/dl



Hämatokrit

42.2

28.2 - 52.7 %

%



MCV

38.5

39 - 56

fl

-



MCH

14.1

12.6 - 16.5

pg



MCHC

36.7

28.5 - 37.8

g/dl



Thrombozyten

302

155 - 641

G/l



Retikulozyten (relativ)

0.31

%

**Tierhalter:** Hüttner A.

**Name des Tieres:** Darwin

**Interne Labornummer:** VM832682

TEST/PARAMETER	ERGEBNIS	REFERENZINTERVALL
----------------	----------	-------------------

Retikulozyten (absolut)	34000	/ul
-------------------------	-------	-----

Leitfaden für die Beurteilung der Regeneration (Retikulozyten/ul):

< 50.000 Normal bei nicht anämischen Patienten

< 50.000 Ungenügend bei anämischen Patienten

50.000-75.000 Geringgradige Regeneration

75.000-175.000 Mittelgradige Regeneration

> 175.000 Hochgradige Regeneration

Die Retikulozytenzahl sollte immer im Zusammenhang mit dem Schweregrad der Anämie interpretiert werden.

**Differential-Blutbild**

Basophile Granulozyten	0	%
------------------------	---	---

Eosinophile Granulozyten	8	%
--------------------------	---	---

Segmentkernige	48	%
----------------	----	---

Lymphozyten	42	%
-------------	----	---

Monozyten	1	%
-----------	---	---

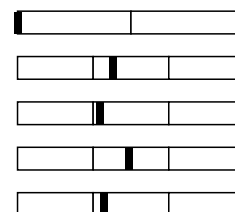
Basophile Gr. (absolut)	0	0 - 100	/ul
-------------------------	---	---------	-----

Eosinophile Gr. (absolut)	648	90 - 2180	/ul
---------------------------	-----	-----------	-----

Segmentkernige (absolut)	3772	2620 - 15170	/ul
--------------------------	------	--------------	-----

Lymphozyten (absolut)	3241	850 - 5850	/ul
-----------------------	------	------------	-----

Monozyten (absolut)	109	40 - 530	/ul
---------------------	-----	----------	-----

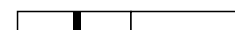

**Differential-Blutbild**
**NT-proBNP Ergänzungstest**

(ELISA)	folgt	pmol/l
---------	-------	--------

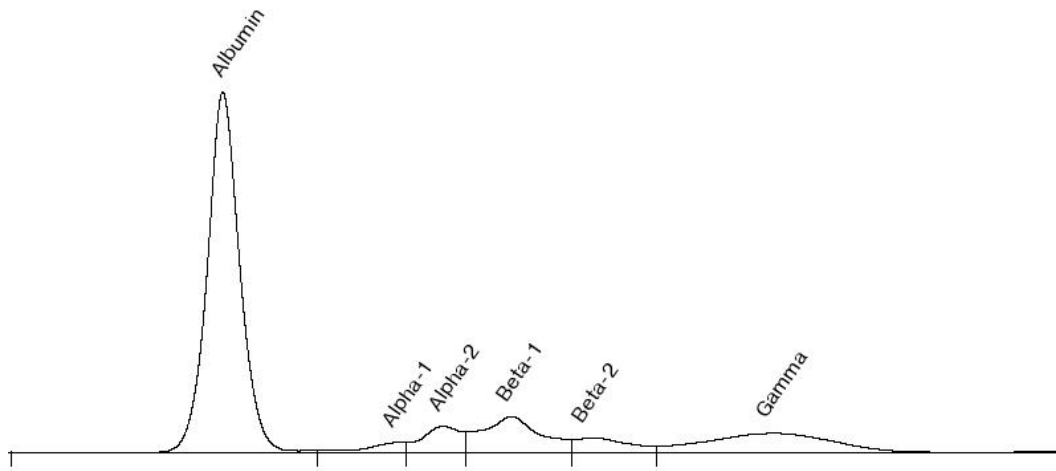
Serumamyloid A (SAA Add-on) (Turbidimetrie)	0.0	< 3.9	mg/l
---	-----	-------	------

**Feline Spezifische Pankreaslipase**

Ergänzungstest	1.9	ug/l
----------------	-----	------



8)

**Tierhalter:** Hüttner A.**Name des Tieres:** Darwin**Interne Labornummer:** VM832682**Interpretationen und Anmerkungen:**

1)

Der Lipämie-Grad der Probe zeigt keinen signifikanten Einfluß auf die Analyse klinisch-chemischer Parameter. (Messmethode: Photometrie)

2)

Der Hämolyse-Grad der Probe zeigt keinen signifikanten Einfluß auf die Analyse klinisch-chemischer Parameter. (Messmethode: Photometrie)

3)

**Sowohl die SDMA- als auch die Kreatininkonzentration sind nicht erhöht,** es liegt vermutlich eine gute Nierenfunktion vor. Bei klinischem Verdacht auf eine Nierenerkrankung empfehlen wir zusätzlich eine umfassende Urinanalyse.

4)

Die Katze ist zum Zeitpunkt der Untersuchung nicht virämisch. Bitte beachten Sie, dass in einer sehr frühen Infektionsphase oder bei latent infizierten Katzen der FeLV-Ag-Nachweis ebenfalls negativ ausfallen kann. Für die Überprüfung von Blutspendern oder für Zuchtkatzen wird zusätzlich eine quantitative Bestimmung der FeLV Progenom-DNA (PCR) empfohlen.

5)

Antikörper gegen das Feline Immundefizienz-Virus (FIV) konnten nicht nachgewiesen werden.

Da nicht alle infizierten Tiere Antikörper aufweisen, empfiehlt sich bei klinisch verdächtigen Tieren, eine Kontrolluntersuchung mittels PCR zum Progenom Nachweis bzw. eine Wiederholung des Antikörpernachweises nach 8-12 Wochen.

**Tierhalter:** Hüttner A.**Name des Tieres:** Darwin**Interne Labornummer:** VM832682

6)

Bei einem Coronavirus-Antikörper-Titer < 34 TE ist das Vorliegen einer Infektion mit Coronaviren unwahrscheinlich. Durch Bildung von Antigen-Antikörper-Komplexen kann der Coronavirus-AK-Titer jedoch ebenfalls erniedrigt sein. In Verbindung mit entsprechenden klinischen Symptomen können folgende veränderte Laborparameter Hinweise auf das Vorliegen einer FIP geben:

1) Serumproteine:

a) Hyperproteinämie

b) Hypalbuminämie

c) Hypergammaglobulinämie

-&gt; erniedrigter Albumin-Globulin-Quotient (&lt;0,6 verdächtig für FIP)

2) Blutbild

a) Hypo- oder aregenerative Anämie

b) Neutrophilie mit Kernlinksverschiebung

c) Lymphopenie

3) Leber

a) Hyperbilirubinämie

b) Erhöhung der ALT

7)

TE &lt; 34.0 negativ

TE 34.0 - 43.0 grenzwertig

TE &gt; 43.0 positiv

8)

<= 3.5 ug/L Die Serum Spec fPL Konzentration liegt im Normbereich. Das Vorliegen einer Pankreatitis ist unwahrscheinlich.

Differentialdiagnosen als Ursache der klinischen Symptomatik sollten abgeklärt werden.

3.6 - 5.3 ug/L Die Serum Spec fPL Konzentration liegt im erhöhten Bereich. Das Vorliegen einer Pankreatitis ist möglich. Eine Kontrolluntersuchung in zwei Wochen wird empfohlen, falls die klinische Symptomatik bestehen bleibt. Differentialdiagnosen als Ursache der klinischen Symptomatik sollten abgeklärt werden.

>= 5.4 ug/L Die Serum Spec fPL Konzentration ist vereinbar mit Pankreatitis. Das Vorliegen einer Pankreatitis ist sehr wahrscheinlich. Die Abklärung von Risikofaktoren und Begleiterkrankungen (z.B. IBD, Hepatitis, Diabetes mellitus) ist zu berücksichtigen. Durch eine regelmäßige Wiederholung der Spec fPL kann der Therapieerfolg kontrolliert werden.

**Validiert durch:**

Dr. Keidel (Tierärztin)

Dieser Befund wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

Angaben zum durchführenden Standort des Unternehmens erhalten Sie jederzeit durch unseren Kundenservice.

Angaben zum genauen Untersuchungszeitpunkt können jederzeit erfragt werden.